

PRESSEEINLADUNG

Aufruf des DGB Hessen-Thüringen zur Kundgebung Rote Karte für die CDU-Kürzungspolitik

Erfurt, 19. Dezember 2022

Der Deutsche Gewerkschaftsbund Hessen -Thüringen lädt zur Kundgebung „**Rote Karte für die CDU-Kürzungspolitik: Wir fordern die ungekürzte Weiterführung des Landesprogramms für Demokratie "DenkBunt"**“ ein.

Die Kundgebung findet am Donnerstag, den **22. Dezember 2022** von **08:00 bis 9:15 Uhr** vor dem **Thüringer Landtag** statt.

Der DGB und seine Mitgliedsgewerkschaften machen am kommenden Donnerstag mit einer Kundgebung vor dem Thüringer Landtag auf die Folgen der Kürzungspolitik der CDU aufmerksam.

Im Vorfeld des Sonderplenums zum Landeshaushalt 2023 wollen die Thüringer Gewerkschaften gemeinsam mit der stellvertretenden Vorsitzenden des DGB Hessen-Thüringen Renate Sternatz auf die Folgen der Kürzungen beim Landesprogramms für Demokratie aufmerksam machen.

Hintergrund der Kundgebung:

Die CDU-Fraktion im Thüringer Landtag besteht nach wie vor auf Kürzungen beim Thüringer Landesprogramms für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit "DenkBunt". „Verantwortung für den Zusammenhalt der Gesellschaft und Schutz der Demokratie sieht anders aus“, so Sternatz.

Presseberichterstattung, Fotos, Videos und auch Statements vor Ort sind ausdrücklich erwünscht.

Bezirkspressestelle

Charlotte Rosa Dick
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit
DGB Hessen-Thüringen

charlotterosa.dick@dgb.de

Telefon: +49 69 273005-52
Telefax: +49 69 273005-45
Mobil: +49 151 14 26 43 16

Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77
60329 Frankfurt am Main